

<b>Vorlage</b>		Vorlage-Nr:	E 46/47/0006/WP17
Federführende Dienststelle: Stadttheater und Musikdirektion		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	02.03.2015
		Verfasser:	
<b>Wirtschaftsplan 2015/2016 von Stadttheater und Musikdirektion Aachen</b>			
Beratungsfolge:			TOP: __
Datum	Gremium	Kompetenz	
26.03.2015	BSTVH	Anhörung/Empfehlung	
05.05.2015	FA	Kenntnisnahme	
20.05.2015	Rat	Entscheidung	

**Finanzielle Auswirkungen**

Entf.

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Betriebsausschuss Theater und Volkshochschule empfiehlt dem Rat der Stadt Aachen den Wirtschaftsplan 2015/2016 von Stadttheater und Musikdirektion festzustellen.
2. Der Finanzausschuss der Stadt Aachen nimmt den Wirtschaftsplan 2015/2016 von Stadttheater und Musikdirektion Aachen zur Kenntnis.
3. Der Rat der Stadt Aachen stellt auf Empfehlung des Betriebsausschusses Theater und Volkshochschule den Wirtschaftsplan 2015/2016 fest.

Philipp

Schwier

## **Erläuterungen:**

### **Vorbemerkungen:**

- Der gemäß Anlage vorgelegte Wirtschaftsplan-Entwurf für die bevorstehende Spielzeit (= Wirtschaftsjahr) 2015/16 basiert grundsätzlich auf der zu Beginn des Jahres 2014 für dieses Wirtschaftsjahr vorgelegten vorläufigen Wirtschaftsplanung – jedoch nun weiterentwickelt um insbesondere die Erkenntnisse, die sich aus dem seitherigen Geschäftsverlauf ergeben haben.
- Die Entwurfsunterlagen wurden Dezernat II entsprechend § 12 Betriebssatzung vorab zugeleitet. Eine vorherige Abstimmung zwischen Theater und Dezernat II bezüglich der Höhe des in der Wirtschaftsplanung des Theaters sowie der städtischen Haushaltsplanung berücksichtigten städtischen Betriebskostenzuschusses (BKZ) ist erfolgt. Ebenso wurde am 26.02.2015 mit Dezernat II abgestimmt, dass die bestehende Rücklage zur Deckung des ausgewiesenen Defizits herangezogen wird.

### **Wesentliche Eckpunkte des Erfolgsplans 2015/2016**

(im Vergleich zur vorläufigen Planung)

- **Erträge**  
Der Planwert aus der vorläufigen Planung wurde leicht nach unten korrigiert. Wesentliche Ursache hierfür sind trotz steigender Besucherzahlen insgesamt leicht sinkende Umsätze aufgrund geringerer Durchschnittserlöse pro Einzel-Ticket.
- **Personalaufwand / Städtischer Betriebskostenzuschuss:**  
Die Planung des Personalaufwands setzt auf die letzte bekannte Tarifsteigerung (Laufzeit 01.03.2014 – 28.02.2016) auf. Für die Zeit ab März 2016 ist – den Vorgaben von Dez. II entsprechend – eine tariflich bedingte Personalkostensteigerung von 1 % zeitanteilig berücksichtigt.
- **Sachaufwand:**  
Der geplante Sachaufwand insgesamt steigt im Vergleich zur vorläufigen Planung leicht. Wesentliche Ursache hierfür sind gestiegene Kosten für Aufführungsrechte.
- **Plan-Ergebnis nach städt. Zuschuss:**  
Die gegenüber dem vorläufigen Plan geänderte Planung endet in der Erfolgsrechnung bei einem Plan-Defizit von 592 TEuro (nach städtischem Zuschuss), das in Abstimmung mit Dezernat II (vgl. oben) durch die vorhandenen Rücklage gedeckt wird.

### **Vermögensplan 2015/16**

- Die geplanten Investitionsmaßnahmen sind streng am betrieblichen Bedarf orientiert und priorisiert. Zur Finanzierung sind – gemäß Finanzplan – keine Investitionszuschüsse geplant.

### **Finanzplan 2015/16**

- Der Bedarf an liquiden Mitteln ist – unter Einbeziehung des städtischen Zuschusses – im Rahmen des laufenden Geschäfts sicher zu stellen.

## **Anlage/n:**

Wirtschaftsplan 2015/2016 von Stadttheater und Musikdirektion Aachen